

## Protokoll des 23. Treffens des ‚Netzwerk Flüchtlinge Waldkirch‘

Datum und Uhrzeit: 28.06.2017, 18:00 – 19:30 Uhr

Ort: Mehrgenerationenhaus Rotes Haus, Emmendinger Straße 3

Anwesende: 19

Moderator: Mario Frick

Protokollant: Mario Frick

### TOP 1 – Rückmeldung zum Protokoll

- Keine Rückmeldung

### TOP 2 – Gegenseitige Information und Austausch

Frau Lehnes – Migrationsberatung für Erwachsene (MBE) und Filmprojekt

- MBE im Roten Haus ist wieder besetzt. Herr Djahi und Frau Lehnes stehen Dienstag und Donnerstag von 9:30 – 13 Uhr für alle Personen mit abgeschlossenem Asylverfahren, die Beratung benötigen, zur Verfügung.
- Beratung für jeden Flüchtling, unabhängig vom Aufenthaltsstatus, im Felsenkeller bei Frau Schwegler und Frau Lehnes zu folgenden Sprechzeiten: Frau Schwegler: Montag 14 – 16 Uhr, Dienstag 9 – 13 Uhr, Mittwoch 13 - 15 Uhr, Donnerstag 9 – 13 Uhr; Frau Lehnes: Montag 16 – 18 Uhr, Dienstag 10 – 12 Uhr, Mittwoch 10 – 12 Uhr, Donnerstag 16 - 18 Uhr.
- Herr Dettling von [Black Dog e.V.](http://black-dog-ev.de) dreht einen Film zum Thema Heimat. Gesucht werden Einheimische und Neuzugezogene mit und ohne Migrationshintergrund bis 27 Jahre, die mitwirken. Am 29. Juni findet im Felsenkeller ein Treffen statt. Die Anmeldung zum Projekt ist auch zu einem späteren Zeitpunkt bei Herrn Dettling (07681 209 39 95, [dettling@black-dog-ev.de](mailto:dettling@black-dog-ev.de)) oder Frau Lehnes (07681 494 65 42 ([bettina.lehnes@caritas-emmendingen.de](mailto:bettina.lehnes@caritas-emmendingen.de))) möglich.

Frau Schröder – Kunstworkshops der WABE gGmbH für Geflüchtete und PatInnen

- Der Druckworkshop von Frau Schröder und der Bildhauerworkshop von Frau Witzel finden am 01./02. Juli von 10 – 16 Uhr statt. Der Druckworkshop im Felsenkeller, der Bildhauerworkshop im Waldhaus.
- Die Workshops sollen v.a. Begegnungen ermöglichen.
- Teilnehmende können auch zu einzelnen Terminen erscheinen.
- Bei Interesse bitte an Herrn Dehring (07681 4745452, [frank.dehring@wabe-waldkirch.de](mailto:frank.dehring@wabe-waldkirch.de)) wenden.

Frau Lindner, Herr Rosenthal – Computertruhe

- Bisher wurden insgesamt 350 Rechner, Laptops und PCs weitergegeben.
- Handys werden auch weitergegeben, es sind aber i.d.R. ältere Modelle.
- Noch immer wird ein frostsicherer, trockener und auch am Wochenende zugänglicher Lagerraum ab 8 qm aufwärts für die Lagerung von PCs gesucht.
- Kontakt bitte über <https://computertruhe.de/kontakt/>.

Frau Beckmann – Projekt Grundgesetz/ Flyer Pro Asyl

- Neues Infoblatt von Pro Asyl anlässlich der Bundestagswahl 2017, siehe <http://bit.ly/2u0KND3>.
- Das Bündnis Halt!Zusammen organisiert ein Projekt zum Grundgesetz.
- Inhalt des Projektes ist es, das Grundgesetz mit seinen Rechten und Pflichten sichtbar und erfahrbar zu machen.
- Arbeitskreistreffen hierzu am Mittwoch, 5. Juli, um 19 Uhr im Gemeindesaal der Pfarrgemeinde St. Margarethen, Kirchplatz 7.

## Frau Dormanns – Berufsausbildung, Energiesparberatung, Sexuelle Aufklärung

- Berufsausbildung von Flüchtlingen
  - Berufsschulen beginnen im September. Hier kommt viel Arbeit auf PatInnen und Netzwerk Flüchtlinge zu, v.a. wegen Mathematik und Deutsch.
  - Frau Eichinger informiert sich über Unterstützung seitens der Agentur für Arbeit für Geflüchtete, die in die Berufsschule gehen.
  - Frau Gudat: es gibt die ausbildungsbegleitenden Hilfen. Informationen dazu unter <http://bit.ly/2sURMPD>. In Waldkirch werden diese von in.be.we durchgeführt, siehe <http://bit.ly/2tpHG4>.
  - Frau Lehnes: Donnerstagnachmittag unterstützt eine Praktikantin der Caritas im Felsenkeller bei Bewerbungen. Anmeldung hierzu über Frau Schwegler (Eva.Schwegler@caritas-emmendingen.de) oder Frau Lehnes notwendig.
  - Bei dem Treffen am 26. September wird das Thema näher behandelt.
- Sexuelle Aufklärung
  - Die Website [www.zanzu.de](http://www.zanzu.de) der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung enthält Informationen zu Familienplanung, sexuell übertragbaren Krankheiten und Gesetzeslage.
  - Alle Materialien sind in 12 Sprachen übersetzt.
- Stromsparcheck von 48°Süd
  - Für Haushalte mit geringem Einkommen im Landkreis Emmendingen gibt es einen Stromsparcheck.
  - In einem Beratungsgespräch werden Stromfresser aufgedeckt, ein Energiesparplan angelegt und Teilnehmende erhalten Stromspar-Artikel im Wert bis zu € 70. Sofern der Verbrauch des Kühlschranks zu hoch ist, ist eine finanzielle Unterstützung bei einer Neuanschaffung möglich.
  - Informationen unter [www.48gradsued.de](http://www.48gradsued.de), Kontakt über 07643 333 92 52, [stromspar-check@48gradsued.de](mailto:stromspar-check@48gradsued.de).

## TOP 3 – Wohnungsvermittlung an Flüchtlinge / Standards der Stadt Waldkirch

- In einem Gespräch von Frau Lehnes, Herrn Kienast und Herrn Frick wurde besprochen, wie Herr Kienast bei der Wohnraumvermittlung des Caritasvereins entlastet wird. Ergebnisse sind u.a.:
  - Anfragen betreffend Kindergärten nicht an Herrn Kienast richten. Ansprechpartnerin ist Frau Herr ([sabine.herr@stadt-waldkirch.de](mailto:sabine.herr@stadt-waldkirch.de), 07681 404 306). Sprechzeiten: Dienstag und Mittwoch 8 – 12 Uhr, Donnerstag 14 – 18 Uhr in der Gartenstraße 5.
  - Informationen zu spezifischen Schulen: Bitte direkt Anfragen die Schulen richten, Kontaktdaten siehe <http://bit.ly/2sthUgF>.
  - Möbeltransport: Frau Lehnes baut einen Pool von Personen mit größeren Autos (Bus, Kombi, etc.) auf, die Flüchtlinge hier unterstützen.
  - Soziale Leistungen: Informationen und Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen bei Frau Schätzle ([b.schaetzle@stadt-waldkirch.de](mailto:b.schaetzle@stadt-waldkirch.de), 07681 404 146).
  - Weitere Fragen betreffend Flüchtlinge (Sprachkurse, Dokumente, etc.) bitte an Frau Lehnes, Frau Gudat ([gudat@stadt-waldkirch.de](mailto:gudat@stadt-waldkirch.de)) oder Herrn Frick ([frick@stadt-waldkirch.de](mailto:frick@stadt-waldkirch.de)) richten.
- Es werden weiterhin Wohnungen gesucht. Ebenso werden weiterhin WohnungspatInnen gesucht. Der [Aufruf für Wohnungen für Flüchtlinge in der Badischen Zeitung](#) von Caritasverein und Stadt Waldkirch war leider erfolglos.
- Frau Dormanns: Sofern Flüchtlinge nicht auf die Briefe des Jobcenters antworten, kann dies zur Einstellung der Mietzahlungen führen.
- Erstausrstattungsantrag: BezieherInnen von ALG II haben einen Anspruch auf Erstausrstattung für die Wohnung, bei Schwangerschaft und für Kleidung. Die finanziellen Mittel sind aber so angesetzt, dass sie nur für die Anschaffung gebrauchter Gegenstände reichen.

- Frau Kühn: Fotos von der leeren Wohnung machen bzw. vom Vermieter bestätigen lassen, dass die Wohnung unmöbliert ist. Dies reicht i.d.R. als Beleg für die Notwendigkeit der Erstausrüstung.
- Frau Lehnies: Schränke und Betten in städtischen Wohnungen, in denen Flüchtlinge untergebracht sind, sind oft nicht geeignet, v.a. bei Familien. Problematisch, dass Geld für die Erstausrüstung Familien nicht zur Verfügung steht, wenn die Wohnungen so möbliert sind. Dies muss anders geregelt werden.
- Frau Gudat: Budget bei der Stadt Waldkirch für Ausstattung eingestellt. Es ist aber möglich, dass das Dezernat III sich Kosten der Ausstattung vom Jobcenter erstatten lässt.
- Frau Lehnies: Bitte Wohnung selber ausstatten lassen, z.B. über Ebay Kleinanzeigen, hier bekommt man teils bessere Möbel.
- Frau Vlasblom: Es muss möglich sein, dass Flüchtlinge auswählen, ob sie eine neue oder gebrauchte Ausstattung wollen. Bei Familien mit Kindern bitte darauf hinweisen, dass Second Hand wegen der Giftstoffe in neuen Möbeln besser ist.
- Im Rahmen der Standards der Stadt Waldkirch (siehe Anhang) gibt es ein Treffen von Dezernat II, Dezernat III, Wohnungswirtschaft und Netzwerk Flüchtlinge. In diesem sollen Kritikpunkte genannt und Lösungen gesucht werden. Frau Lohrmann, Frau Lehnies und Frau Beckmann bieten an, das Netzwerk Flüchtlinge bei diesem Treffen zu repräsentieren.
- Bitte Spenden an das Möbellager von Frau Schuler in der Heinrich-Baumer-Str. 3 weitergeben, diese müssen aber selbst angeliefert werden. Öffnungszeiten: Dienstag 9 – 10 Uhr, Donnerstag 14 – 16 Uhr, Kontakt über 07681 47 86 77.

#### **TOP 4 – missio-Truck in Waldkirch**

- Vom 17. – 21. Juli ist der missio-Truck auf dem Kirchplatz in Waldkirch.
- In dem umgebauten Truck informiert eine multimediale Ausstellung am Beispiel des Ostkongos über das Thema Flucht. Eine pädagogisch qualifizierte Fachkraft führt durch die Ausstellung.
- Klassen ab der 8. Jahrgangsstufe aufwärts sowie Jugendgruppen können den Truck am Vormittag und Nachmittag besuchen. Anfragen betreffend Anmeldungen bitte an Frau Kolbinger ([j.kolbinger@ewf-freiburg.de](mailto:j.kolbinger@ewf-freiburg.de)), bei allgemeinen Fragen bitte an Herrn Dehring (07681 47 45 452, [frank.dehring@wabe-waldkirch.de](mailto:frank.dehring@wabe-waldkirch.de)).
- Das Netzwerk Flüchtlinge ist am Dienstag, 18. Juli, um 18:30 Uhr eingeladen zu einer Führung durch den missio-Truck (ohne Anmeldung).
- Am Donnerstag, 20. Juli, von 18:30 bis 20:30 Uhr steht der Truck der allgemeinen Öffentlichkeit offen (ohne Anmeldung).

#### **TOP 5 – Interkulturelle Wochen in Waldkirch**

- Die Interkulturellen Wochen Waldkirch finden vom 13. September bis 08. Oktober statt.
- Buntes Programm, u.a. Seminare zu den Themen „Argumentieren gegen rechte Parolen“ und „Islam vs. Islamismus“, Kochkurse, Exkursionen, Begegnungsmöglichkeiten, Vorträge und Feste.
- Oberbürgermeister Götzmann hat die Schirmherrschaft übernommen.
- Bitte vormerken: am 13. September um 19:30 Uhr kommt der Autor und Comedian Firas Alshater zu der Auftaktveranstaltung nach Waldkirch. Er liest aus seinem Buch „Ich komme auf Deutschland zu. Ein Deutscher über seine neue Heimat“. Mehr Informationen zu ihm unter seinem Youtube-Kanal <https://www.youtube.com/watch?v=ZozLHZFEbIY> und beim Ullstein-Verlag <http://bit.ly/2t4GA0V>. Der Veranstaltungsort ist der große Saal der Katholischen Seelsorgeeinheit, Kirchplatz 7.

## **TOP 6 – Sonstiges**

- Im Rahmen der Kiwanis-Ferierschule gibt es vom 7. – 18. August einen Sprachförderkurs für GrundschülerInnen am Vormittag. Der Anmeldebogen kann bei Herrn Frick oder Frau Gudat angefordert werden.
- Am Samstag, 1. Juli, 10 – 14 Uhr, findet im AWO-Stüble, Schlettstadtallee 9, wieder das Repair Cafe von AWO und WABE gGmbH statt. Interessierte Personen, die reparieren wollen bzw. defekte Gegenständen haben, sind herzlich willkommen.
- Herr Frick ist vom 05.07. – 10.09. in Elternzeit. In dieser Zeit vertreten ihn Frau Gudat und das Team der Abteilung 2.2 Jugend, Soziales und Integration.

## **Anlagen**

- Anmeldebogen für Sprachförderkurs
- Flyer „Ich will den Job – Bewerbungscoaching bei der WABE gGmbH“
- Standards in der Anschlussunterbringung der Stadt Waldkirch
- Aufruf für Lagersuche der Computertruhe e.V.
- Flyer „Pro Asyl informiert“